

STUDIE

Mehr altersgerechte Wohnungen benötigt

Entwickelt sich der österreichische Wohnungsmarkt wie bisher, dann droht ein Mangel an altersgerechten Wohnungen. Um dem demografischen Wandel und dem damit verbundenen erhöhten Pflegebedarf gerecht zu werden, würden bis 2029 rund 87.000 zusätzli-



che Wohneinheiten für „Betreutes Wohnen“ benötigt, so eine von der Immobilienfirma Silver Living in Auftrag gegebene Studie. Der Bericht rechnet vor, dass bei der derzeitigen jährlichen Bauleistung von rund 1.500 Wohneinheiten für Betreutes Wohnen der Bedarf langfristig bei weitem nicht gedeckt werden könnte. Denn die über 60-jährige Bevölkerung wird in Österreich bis 2029 um zirka 530.000 Personen wachsen.